

Heute in der NW - Urteil "Zwangsversetzung" OLG Münster

Beitrag von „Gymshark“ vom 11. August 2024 00:21

[Zitat von Maylin85](#)

[Gymshark](#)

Ernsthaft?! Dem Gedankengang kann ich leider nicht folgen.

Ganz einfach: Auch ein Pflegebedürftiger hat einen Anspruch darauf, dass er nicht nur medizinisch versorgt wird. Es geht auch um Alltagsbetreuung, und da reicht es nicht, einfach irgendeinen Pfleger von irgendwo auf der Welt aufzusammeln und zu sagen "Mach mal!". Das wäre nicht nur dem jeweiligen Pfleger, sondern auch dem Pflegebedürftigen unfair gegenüber. Meine ich damit, dass Deutsche nur von deutschen Pflegekräften gepflegt werden dürfen? Natürlich nicht. [Rashid Hamit](#) macht zum Beispiel einen richtig tollen Job - ich kann seine Videos mit Oma Lotti wärmstens empfehlen.

Neben einer großen Portion Empathie und den Sprachkenntnissen, mit seinen Patienten adressatengerecht kommunizieren zu können, merkt man in Herrn Hamits Videos, dass auch ein gemeinsamer Wertekanon vorhanden ist. Dieser Wertekanon basiert auf soziokulturellen Erfahrungen und diese orientieren sich an nationalen oder sogar regionalen Begebenheiten.

Davon abgesehen, finde ich die Erwartungshaltung, Menschen, die klimabedingt migrieren, haben unsere heutigen Verfehlungen in Zukunft gerade zu rücken, mehr als schwierig. Darum haben wir uns bitte schön *selbst* zu kümmern und das geht schlichtweg nur, wenn es genug junge Leute gibt und von diesen jungen Leuten genug sich auch für den Pflegeberuf entscheiden.